



12.12.2012 | Nr. 552/12

Peter Sönnichsen: In den Landesmuseen wurde viel erreicht – es gibt allerdings noch viel zu tun!

In seinem Debattenbeitrag zum Bericht des Stiftungsrates für 2011 „Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf“ hat der CDU-Abgeordnete Peter Sönnichsen die erheblichen Fortschritte der letzten Jahre gewürdigt. Allerdings gebe es noch viel zu tun.

„Die größte Herausforderung der kommenden Jahre ist die Überleitung des Freilichtmuseums Molfsee in das Gesamtkonzept“, stellte Sönnichsen heraus. Anzuerkennen seien die Erfolge hinsichtlich der Kostenstrukturen. „Diese Erfolge wurden analog dem Landeshaushalt erzielt. Das erfordert Respekt“, so Sönnichsen.

Festzustellen bleibe weiterhin, dass es kaum finanzielle Verhandlungsspielräume und auch keine Liquiditätsreserve gebe. Gegenstand der Ausschussberatungen würden zukünftig vor allem die Entwicklung der Besucherzahlen, Fragen der Drittmiteleinwerbung und die Attraktivitätssteigerung sein.

Der Kulturpolitiker forderte Ministerin Spoorendonk auf, ihrer Ankündigung eines Gesamtkonzepts Taten folgen zu lassen.

„Dieses Konzept darf nicht nur Einzelbereiche betrachten. Es muss ganzheitlich sein“, so Sönnichsen abschließend.